



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2019/3273

Der Oberbürgermeister

V/67-01-40-2019/3273-rm
Dezernat/Fachbereich/AZ

18.11.19
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	25.11.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Aufstellung von Stahlskulpturen auf dem Kreisverkehr Rathenaustraße/Heinrich-von-Stephan-Straße

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt der Aufstellung der in der Begründung und in den Anlagen näher bezeichneten Stahlskulpturen auf und neben dem Kreisverkehr Rathenaustraße/Heinrich-von-Stephan-Straße zu.

gezeichnet:
In Vertretung
Deppe

Schnellübersicht über die finanziellen bzw. bilanziellen Auswirkungen, die beabsichtigte Bürgerbeteiligung und die Nachhaltigkeit der Vorlage

Ansprechpartner / Fachbereich / Telefon: Herr Schmitz, 67, 406 - 6700

(Kurzbeschreibung der Maßnahme, Angaben zu § 82 GO NRW bzw. zur Einhaltung der für das betreffende Jahr geltenden Haushaltsverfügung.)

Die Aufstellung der Skulpturen durch den Künstler erfolgt für die Stadt Leverkusen kostenneutral.

A) Etatisiert unter Finanzstelle(n) / Produkt(e)/ Produktgruppe(n):

(Etatisierung im laufenden Haushalt und mittelfristiger Finanzplanung)

s. O.

B) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren:

(z. B. Anschaffungskosten/Herstellungskosten, Personalkosten, Abschreibungen, Zinsen, Sachkosten)

s. O.

C) Veränderungen in städtischer Bilanz bzw. Ergebnisrechnung / Fertigung von Veränderungsmittelungen:

(Veränderungsmittelungen/Kontierungen sind erforderlich, wenn Veränderungen im Vermögen und/oder Bilanz/Ergebnispositionen eintreten/eingetreten sind oder Sonderposten gebildet werden müssen.)

entfällt

kontierungsverantwortliche Organisationseinheit(en) und Ansprechpartner/in:

D) Besonderheiten (ggf. unter Hinweis auf die Begründung zur Vorlage):

(z. B.: Inanspruchnahme aus Rückstellungen, Refinanzierung über Gebühren, unsichere Zuschusssituation, Genehmigung der Aufsicht, Überschreitung der Haushaltsansätze, steuerliche Auswirkungen, Anlagen im Bau, Auswirkungen auf den Gesamtabschluss.)

keine

E) Beabsichtigte Bürgerbeteiligung (vgl. Vorlage Nr. 2014/0111):

Weitergehende Bürgerbeteiligung erforderlich	Stufe 1 Information	Stufe 2 Konsultation	Stufe 3 Kooperation
[nein]			

F) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

Klimaschutz betroffen	Nachhaltigkeit	kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit	langfristige Nachhaltigkeit
[nein]			

Begründung:

Der Leverkusener Künstler Michael Salge ist an die Verwaltung herangetreten und hat den Vorschlag unterbreitet, auf dem Kreisverkehr Rathenaustraße/Heinrich-von-Stephan-Straße zwei seiner Stahlskulpturen aufzustellen.

Die Skulpturen (s. Foto Anlage 1) sollen eine Höhe von 2,20 m haben.

Ergänzend zu der Figurengruppe auf dem Kreisverkehr soll eine ähnliche, jedoch mit 1,43 m Höhe deutlich kleinere Figur (s. Foto Anlage 2) in der Forum-seitigen Böschung neben dem Kreisverkehr aufgestellt werden. Diese Figur stand bis vor einigen Jahren auf dem Forumvorplatz und wurde dort aufgrund wiederholter Vandalismusschäden abgebaut und eingelagert.

Mit Unterstützung durch vom Künstler selbst gefundene Sponsoren soll die Aufstellung für die Stadt kostenfrei erfolgen.

Die Laufrichtung der Figuren soll auf das Forum ausgerichtet sein.

Begründung der einfachen Dringlichkeit:

Die im Vorfeld nötigen Abstimmungen mit dem Künstler und die Suche nach Sponsoren konnten erst vor wenigen Tagen abgeschlossen werden. Da die Einweihung des neuen Busbahnhofes Wiesdorf zeitnah bevorsteht, sollen die Skulpturen möglichst noch vor dem Einweihungstermin aufgestellt sein, um ein stimmiges Erscheinungsbild der Gesamtanlage bieten zu können. Dies ist nur erreichbar, wenn die Beschlussfassung noch in diesem Beratungsturnus erfolgt.

Anlage/n:

2019-3273 Anlage 1 Skulpturen Kreisverkehr Rathenaustraße

2019-3273 Anlage 2 Skulpturen Kreisverkehr Rathenaustraße